

Canon

Flash Work

Neue Fotomöglichkeiten mit permanentem Blitz.

EOS/EOS DIGITAL X SPEEDLITE

Fotografie mit permanentem Blitz - echte Harmonie zwischen Lichtquellen eröffnet neue Aufnahmemöglichkeiten.



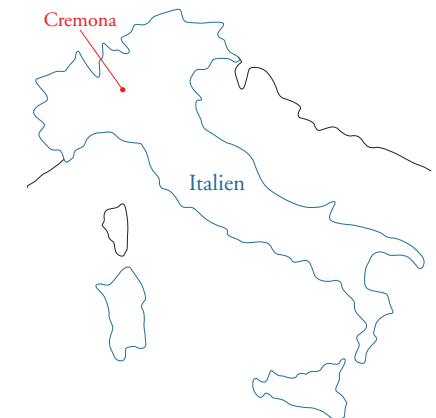
Speedlite 580EX

EF 24mm 1:1.4L USM, 1/1000, 1:4

Alte Backsteingebäude, Kopfsteinpflasterstraßen, und zahlreiche alte Kirchen - Cremona in der norditalienischen Lombardei ist eine Stadt mit ausgeprägtem mittelalterlichen Charme. Cremona ist eine Kleinstadt, die man gemütlich in einem Tag erkunden kann. Doch sie ist auch der Geburtsort von Stradivari und anderen Geigenbaumeistern, und das macht sie auf der ganzen Welt bekannt. Auch heute leben hier immer noch an die 100 Hersteller von Saiteninstrumenten.

Wie mir von einem Einwohner versichert wurde, ist jedes Instrument einmalig, auch wenn es vom selben Instrumentenmacher gebaut wurde. Mit meinem Speedlite und meiner EOS DIGITAL Kamera nehme ich ein Foto von ihm und seiner Bratsche auf. Und Cremona bildet den Hintergrund für diese wunderschöne Aufnahme.

Nicht immer sind Lichtquellen hell genug oder befinden sich dort, wo man sie gerne hätte. Manchmal werfen sie zum Beispiel Schatten auf das Motiv und erschweren eine optimale Aufnahme. Ideal wäre eine einfach zu steuernde Lichtquelle, die eine natürliche Belichtung ermöglicht, ohne dass man ihren Einsatz bemerkt.



Canon Speedlite-Blitzgeräte können genau dies. Sind sie einmal an eine EOS Kamera angeschlossen, genügt ein Druck auf den Auslöser, und schon erhalten Sie Fotos mit idealem Gleichgewicht zwischen Hintergrund und Motiv. Auch bei Tageslichtaufnahmen sorgen sie, nahezu unabhängig von der Umgebung, für lebendige Motive.

Seit Entwicklung der Speedlite-Geräte von Canon dienen Blitzgeräte nicht mehr nur für Aufnahmen im Dunkeln. Diese hoch entwickelten Geräte haben ein neues Zeitalter der Blitzfotografie eingeläutet!

Professionelle Beleuchtung nicht mehr nur für Profis.



Speedlite 580EX EF 35mm 1:1,4L USM, 1/200, 1:5,6

Der Talisman eines Ateliers

Diesen Engel fotografierte ich in einem Atelier auf der Piazza S. Antonio M. Zaccaria in Cremona. Die von der Zeit gezeichneten Farbschichten und die exquisite Handarbeit deuteten darauf hin, dass er sehr alt war, und er fiel mir sofort ins Auge. Der Inhaber des Ateliers freute sich über mein Interesse, unterbrach seine Arbeit und erklärte mir, dass dieser Engel sein Talisman sei. Ein Verwandter hätte ihn auf einem Antikmarkt entdeckt.

Draußen warf die Sonne ihr helles Licht auf das Mauerwerk einer Kirche und die Piazza. Mit Hilfe des Speedlite erreichte ich eine wunderbare Balance zwischen den sonnengetränkten Oberflächen und den feinen Details des Engels.

– Piazza S. Antonio M. Zaccaria, 16:00 Uhr



Mehrfeldmessung (ohne Blitz)

Automatische Funktionen ersetzen komplexe Beleuchtungstechniken.

Mit einem externen Blitzgerät als Haupt- oder Hilfslichtquelle steigen Ihre fotografischen Ausdrucksmöglichkeiten exponentiell an. So können Sie Motive zum Beispiel auch vor einem reflektierenden Hintergrund optimal einfangen. Sie können auch einzelne Motivausschnitte hervorheben, ohne die Belichtung zum Ausgleich für den Hintergrund anpassen zu müssen. Die vollautomatischen Funktionen von Speedlite-Blitzgeräten der Serie EX ermöglichen eine professionelle Belichtungs- und Beleuchtungssteuerung. Beim Anschluss an eine EOS Kamera erhält das Speedlite automatisch Information zur Brennweite des Objektivs, zum Modus für die Belichtungsregelung sowie zur Blende. Gemeinsam mit den von der Kamera ermittelten Werten ermittelt es die optimale Einstellung für eine möglichst natürliche Beleuchtung. Fotografen, die ein Speedlite verwenden, können auf Knopfdruck die ausgeklügelten Methoden der Blitzfotografie nutzen.



Das E-TTL II schafft eine natürliche Balance zwischen Motiv und Hintergrund.

E-TTL II ist das neueste Blitzautomatiksystem von Canon. Das System passt die Blitzstufe automatisch so an, dass eine natürliche Wiedergabe mit optimaler Beleuchtung von Motiv und Hintergrund erreicht wird. Dies geschieht durch Mehrfeldmessung von Umgebungslicht und Vorblitz und anschließendem Vergleich der Werte sowie unter Berücksichtigung der Messentfernung. So kann das E-TTL II in verschiedenen Aufnahmesituationen die Entfernungsinformationen des Objektivs dazu verwenden, Unterbelichtung zu verhindern und eine optimale automatische Blitzbelichtungskontrolle zu erreichen, und zwar selbst bei stark reflektierendem Hintergrund.

Funktionsweise des E-TTL II-Blitzautomatiksystems

1. Der Auslöser ist halb durchgedrückt.
Die automatische Scharfeinstellung und die Mehrfeldmessung (der Mehrzonensensor ist hierbei auf den Fokussierpunkt eingestellt) erfolgen gleichzeitig. Das Umgebungslicht wird gemessen.
2. Der Auslöser ist ganz durchgedrückt.
Es wird ein Messblitz ausgelöst, und das reflektierte Licht wird vom Mehrfeldmesser gemessen.
3. Anschließend werden die Messwerte für das Umgebungslicht und die Werte des Messblitzes verglichen, und die optimale Blitzleistung wird ermittelt und gespeichert.
4. Der Spiegel wird hochgeklappt, der erste Verschlussvorhang wird geöffnet, der Hauptblitz wird ausgelöst, der Bildsensor wird belichtet, der zweite Verschlussvorhang wird geschlossen, und der Spiegel wird wieder heruntergeklappt.
5. Die Bestätigungsanzeige für Blitzbelichtung leuchtet auf.

Analyse des Beispielfotos

Bei meinem ersten Versuch, den Engel zu fotografieren, verwendete ich Spotmessung, um die korrekte Belichtung zu ermitteln. Das Foto war gut belichtet, doch die lebendigen Details, die ich hervorheben wollte, kamen nicht zur Geltung. Auch die Atmosphäre der Altstadt im Hintergrund hatte ich nicht eingefangen. Sie war völlig überbelichtet. Bei meinem nächsten Versuch setzte ich die automatische Blitzbelichtungskontrolle des E-TTL II ein. Mit dieser intelligenten Funktion ließ sich der extreme Belichtungscontrast überbrücken, und sowohl der Engel auch als die Piazza im Hintergrund kamen so zur Geltung, wie ich es mir gewünscht hatte.



Spotmessung (ohne Blitz)

Farbtemperatenausgleich sorgt für eine natürliche Farbwiedergabe.*

Beim Anschließen eines Speedlite der Serie EX an eine EOS DIGITAL wird die Farbtemperatur der Blitzbeleuchtung automatisch an die Kamera übertragen. Hierdurch kann die Kamera den Weißabgleich mit hoher Genauigkeit ermitteln.

* Der Weißabgleich muss auf „automatisch“ oder „Blitz“ eingestellt sein. Weitere Informationen zu den Modellen, die diese Funktion unterstützen, finden Sie auf den Seiten 29 und 30.

Die Lichtverteilung und die Zoomsteuerung werden je nach Sensorgröße der Kamera optimiert.*

Der Bildwinkel von EOS DIGITAL Kameras variiert je nach Größe des Bildsensors (APS-C, APS-H oder 35 mm Vollbild), und zwar unabhängig von der Brennweite des verwendeten Objektivs. Dieser Faktor wird von den Speedlites der Serie EX berücksichtigt, und so wird der Blitz-Zoom-Mechanismus je nach Größe des Bildsensors der Kamera automatisch angepasst. Das Ergebnis ist ein optimaler Leuchtwinkel für den effektiven Bildwinkel. Da nur bestimmte Bereiche des Bildes beleuchtet werden müssen, haben die Speedlites einen niedrigen Energieverbrauch.

* Weitere Informationen zu den Modellen, die diese Funktion unterstützen, finden Sie auf den Seiten 29 und 30.

Zum Einfangen einiger Gesichtsausdrücke ist oft eine offene Blende erforderlich, auch bei Gegenlicht.



Kurzeitsynchronisation

EF 135mm 1:2L USM, 1/750, 1:2

Eine kleine Virtuosa

Die Caporalis leben schon seit Generationen in Cremona, und der große Garten ihres Hauses bietet ihrer Tochter einen wunderbaren Ort, an dem sie ungestört Geige üben kann. Ihre hübschen Augen leuchten heller als die Sonne im Hintergrund und strahlen sowohl Unschuld als auch Selbstsicherheit aus. Mit offener Blende und dem Blitzmodus „Kurzeitsynchronisation“ konnte ich diesen flüchtigen Augenblick für die Nachwelt festhalten.

– Castelvetro Piacentino, 13:00 Uhr



Tageslichtsynchronisierung

Mit der Kurzeitsynchronisation lassen sich wunderbare Wischeffekte erreichen, selbst bei Aufnahmen mit Gegenlicht.

Oft entstehen bei Gegenlichtaufnahmen starke Schatten, die die Gesichtszüge und andere Details verbergen. Fotografen können solche Schatten durch Anpassen der Belichtungszeit vermeiden, doch führt dies oft zu einer Überbelichtung des Hintergrundes. Eine andere Möglichkeit ist die Verwendung eines Aufhellblitzes. Diese Technik ist besonders bei Portraitaufnahmen im Freien effektiv, da die dunklen Bereiche des Motivs aufgehellt werden und so eine hervorragende Helligkeitsbalance zwischen Motiv und Hintergrund entsteht. Dennoch sind die Einsatzmöglichkeiten dieser Technik begrenzt, da die Verschlusszeit nicht kürzer als die X-Synchronzeit des Blitzes sein darf und die Blende zum Ausgleichen der Helligkeit verkleinert werden muss. Speedlites der Serie EX bieten hier die optimale Lösung. Wenn sie zusammen mit dem Kurzeitsynchronisationsmodus verwendet werden, kann das Speedlite kürzere Verschlusszeiten als die X-Synchronzeit der Kamera erwirken. Kürzere Verschlusszeiten erlauben mehr Flexibilität bei der Blendeneinstellung. Wenn dann noch ein EF-Weitwinkelobjektiv eingesetzt wird, kann die Blende vollkommen geöffnet werden, was zu herrlichen Wischeffekten führt.

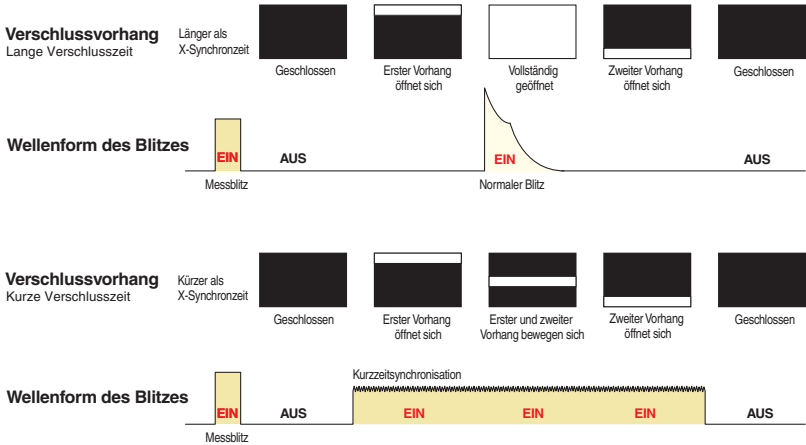
Analyse des Beispielfotos

Das Hauptfoto wurde im Blitzmodus „Kurzeitsynchronisation“ bei vollständig geöffneter Blende aufgenommen. Das andere Foto wurde mit Aufhellblitz aufgenommen. Dieser erforderte eine längere Verschlusszeit und eine kleinere Blende. Bei beiden Aufnahmen bestand das Ziel darin, den Gesichtsausdruck des Mädchens hervorzuheben, indem der Hintergrund so unscharf wie möglich gestellt wurde. Wie man sieht, ist die Hintergrundunschärfe im Hauptfoto wesentlich stärker.

Blitzsynchronisation erlaubt bei allen Verschlusszeiten eine größere Blende.

Wird eine kurze Verschlusszeit ausgewählt, beginnt sich der zweite Verschlussvorhang zu schließen, bevor der erste Verschlussvorhang vollständig geöffnet ist. Die Belichtung trifft bei normaler Blitzeinstellung daher nur auf einen Teil des Films. Im Blitzmodus „Kurzeitsynchronisation“ wird der Blitz während der Aufnahme jedoch wiederholt in Intervallen von ca. 50 kHz ausgelöst, so dass die Blitzsynchronisation bei allen Verschlusszeiten gewährleistet ist. Wird eine Verschlusszeit eingestellt, die langsamer ist als die X-Synchronzeit des Blitzes, wechselt die Kamera automatisch wieder in den normalen Blitzmodus.

Kurzeitsynchronisation



Ein Tipp für die Kurzeitsynchronisation des Blitzes

- Verwenden Sie die Zeitautomatik („automatic exposure“, AE)

Bei Aufnahmen mit den Modi „Vollautomatik“ oder „Programmautomatik“ (P) mit angeschlossenem Speedlite verwenden EOS Kameras automatisch die Verschlusszeit und die Blende für typische Tageslichtaufnahmen mit Aufhellblitz. Wenn Sie in den Modus „Zeitautomatik“ (Av) wechseln, können Sie Aufnahmen mit vollkommen geöffneter Blende machen.

Durch Einsatz mehrerer Blitzgeräte können Sie jedes Detail hervorheben.



Mehrere Blitzgeräte (3 Einheiten)

EF 35mm 1:1,4L USM, 1/60, 1:2,8

Weitergabe des Vermächtnisses

Francesco Bisolotti gilt als moderner Stradivari. Sein ältester Sohn und Lehrling Marco wird überall als Erbe und Fortführer der Geigenbauzunft von Cremona angesehen. Ich hatte das Glück, Vater und Sohn in den Geschäftsräumen des Bisolottischen Familienunternehmens zu treffen, deren Mittelpunkt eine Statue Stradivaris bildet. Als Geigenbauer, deren Fertigkeiten denen des legendären Meisters am nächsten kommen, war es nur natürlich, dass sie mit der Statue posierten. Für das Foto verwendete ich drei Blitzgeräte und fing sie so in ihren beeindruckenden Räumlichkeiten in einem denkwürdigen Foto ein.

– Piazza San Paolo, 14:00 Uhr



Direktbeleuchtung (einzelnes Blitzgerät)

Mit kabellosen Multiblitzsystemen lassen sich sowohl Motiv als auch Hintergrund beleuchten.

In Räumen mit wenig Umgebungslicht kann der Einsatz eines einzelnen, das Motiv direkt beleuchtenden Blitzgeräts zu einem Foto mit hell beleuchteten Motiv und extrem dunklem Hintergrund führen. Um sowohl Motiv als auch Hintergrund angemessen und aus dem gewünschten Winkel zu beleuchten, empfiehlt sich der Einsatz mehrerer Blitzgeräte.

Dieser jedoch erschwert das Einstellen der korrekten Belichtung. Mit Speedlites der Serie EX ist die Belichtung jedoch genauso einfach wie bei der Verwendung eines einzelnen Blitzgeräts. Die Blitzgeräte ermitteln ihre Lichtstärke automatisch. Der Fotograf braucht nur noch den Auslöser zu drücken. Nachgeschaltete Speedlites 580EX und 430EX Blitzgeräte lassen sich sogar kabellos über ein Speedlite 580EX oder einen Speedlite-Sender ST-E2 von der EOS Kamera aus steuern.

Beim Einsatz mehrerer Blitzgeräte gleichzeitig wird das vorrangige Blitzgerät gewöhnlich vor den untergeordneten Blitzgeräten eingestellt. Die richtige Balance zwischen den Belichtungseinstellungen erhalten Sie mit einer Mischung aus Erfahrung und „Pi mal Daumen“. Beim Einsatz von EOS und EOS DIGITAL Kameras mit Speedlites der Serie EX wird dieser Prozess jedoch stark vereinfacht - sehr zur Freude des Fotografen. Zudem lässt sich das Ergebnis auf dem LCD-Monitor der EOS DIGITAL Kamera überprüfen, so dass Sie sofort Änderungen vornehmen können.

Hinweis: Das Macro Ring Lite MR-14EX und das Macro Twin Lite MT-24EX können ebenfalls als vorrangige Blitzgeräte eingesetzt werden.

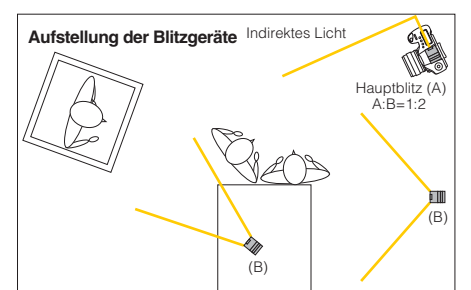
Setzen Sie Ihre kreativen Ideen mit bis zu drei Blitzgerätgruppen um.

Es können bis zu drei Gruppen von Speedlites (A, B und C) gleichzeitig eingesetzt werden. Der Fotograf wählt einfach ein Beleuchtungsverhältnis zwischen den Gruppen A und B. Das Verhältnis kann maximal 8:1 und mindestens 1:8 sein, und die Blitzgeräte ermitteln ihre Leuchstärke automatisch, so dass das Lichtverhältnis insgesamt stimmt. Mühsame manuelle Beleuchtungseinstellungen gehören der Vergangenheit an. Die Helligkeit von Gruppe C wird unabhängig von den anderen beiden Gruppen gesteuert, so dass eine effektive Beleuchtung des Hintergrunds oder das Setzen von Akzenten möglich ist. Die Gesamtbeleuchtung lässt sich am LCD-Monitor der Kamera überprüfen und leicht anpassen. Durch Einsatz des Hauptblitzes kann der Fotograf das Beleuchtungsverhältnis zwischen den Gruppen A und B sowie den Beleuchtungsgrad der Gruppe C anpassen und so die gewünschte Beleuchtung erreichen.

Hinweis: Das Lichtverhältnis zwischen den Gruppen A und B kann auch über den Speedlite-Sender ST-E2 eingestellt werden.

Analyse des Beispielfotos

Die Beleuchtung erfolgte über drei Blitzgeräte. Das Licht des Hauptblitzes (A), eines auf der Kamera befestigten Speedlite 580EX, wurde auf die Wand gerichtet, um die beiden Geigenbauer in ein weiches Licht zu hüllen. Ein untergeordnetes 580EX (B) wurde weit genug vom Schreibtisch entfernt aufgestellt, damit es direkt auf die Statue ausgerichtet werden konnte, und ein weiteres 580EX (B) wurde zur Beleuchtung des Raumes an sich verwendet. Anhand der Ergebnisse auf dem LCD-Monitor der Kamera wurde die Helligkeit des Hauptblitzes halbiert, um ein naturgetreues Ergebnis zu erzielen.



Hinweis für Aufnahmen mit kabellosen Multiblitzsystemen

Achten Sie darauf, dass sich zwischen der Kamera und den untergeordneten Blitzgeräten keine Hindernisse befinden.

Bei Verwendung eines Hauptblitzes oder eines Speedlite-Senders werden die Steuerbefehle durch Lichtimpulse oder Infrarot an die untergeordneten Blitzgeräte weitergegeben. Wände, größere Möbelstücke oder andere sperrige Objekte können die Übertragung dieser Lichtsignale stören. Daher sollten Sie diesen Faktor bei der Aufstellung der Kamera und der Blitzgeräte berücksichtigen.

Licht und Motiv verschmelzen zu einem unvergesslichen Bild.

Änderung des Bildausschnitts unter Beibehaltung der optimalen Beleuchtung.



Langzeitsynchronisation

EF 24-105mm 1:4L IS USM, 1,5 Sekunden, 1:4

Ein Abend in der Oper

Opern sind in Cremona, dem Geburtsort des berühmten Komponisten Claudio Monteverdi besonders beliebt. Francesco und Federica haben sich lange auf diesen Abend gefreut, denn er bedeutet den Beginn der Opernsaison. Auf dem Weg zum Opernhaus kommen sie an einer romanischen Kirche vorbei. Sie hat den höchsten Glockenturm in Italien, und abends erstrahlt sie in warmem Licht. Mit Hilfe von Blitz und Langzeitsynchronisation kann ich ihre Aufregung im Bild festhalten.

– Piazza del Comune, 19:00 Uhr



Normaler Blitz ohne Langzeitsynchronisation

Der Einsatz von Blitz und Langzeitsynchronisation ist bei Nachtportraits ideal.

Wenn Sie Menschen vor hell erleuchteten Gebäuden, Straßenbeleuchtung, dem Sonnenuntergang oder schwach beleuchtetem Hintergrund fotografieren, entsteht oft ein starker Beleuchtungscontrast zwischen Motiv und Hintergrund. In solchen Situationen begeht man leicht den Fehler, das Motiv über- oder den Hintergrund unterzubelichten. Mit Speedlites der Serie EX können Sie die Lichtverhältnisse jedoch genau ermitteln und den Helligkeitsunterschied überbrücken. Das Resultat ist ein natürlich ausgeleuchtetes Bild.

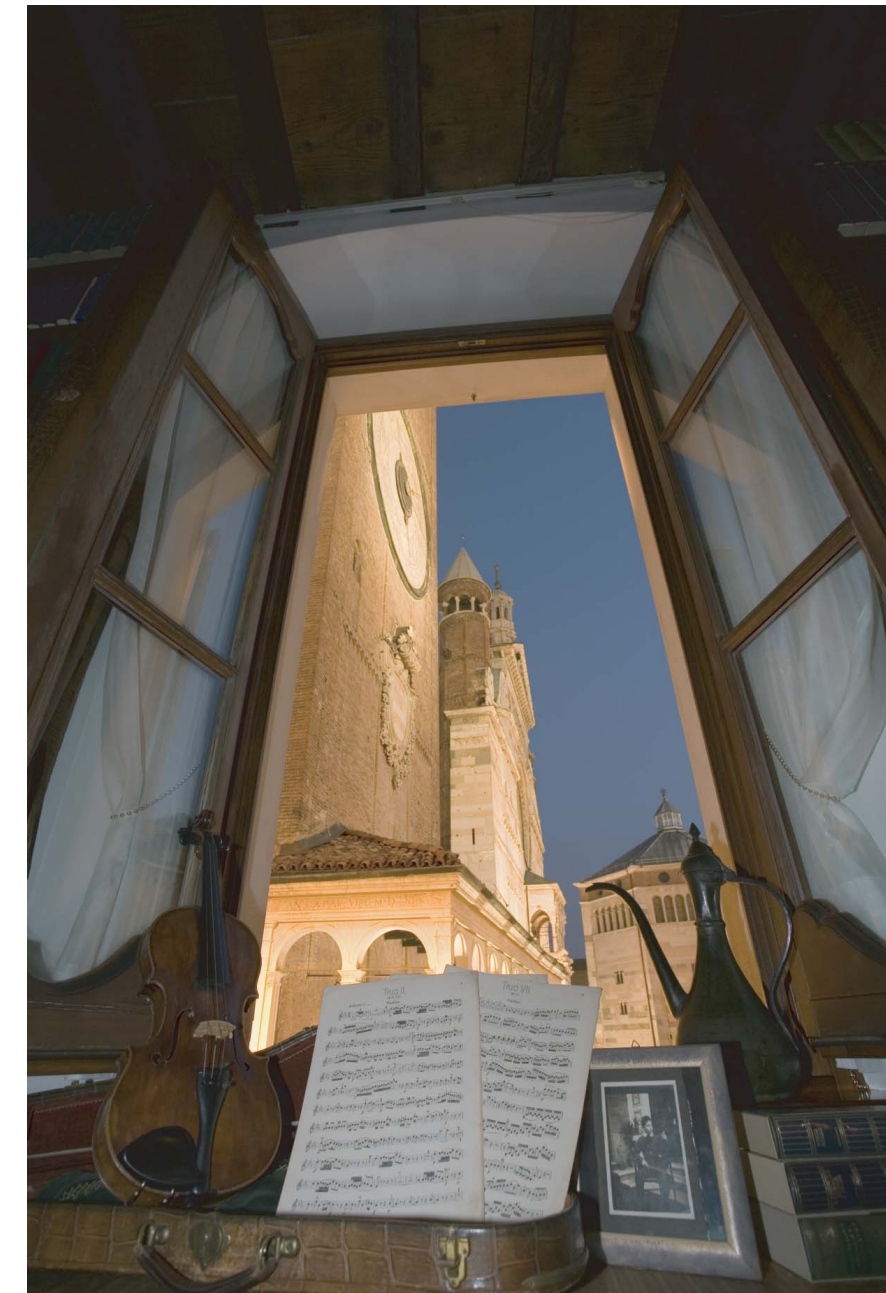
Tipps für die Verwendung von Blitz mit Langzeitsynchronisation

Verwenden Sie vor allem die Zeitautomatik („automatic exposure“, AE)

In den Aufnahmemodi „Vollautomatik“ und „Programmautomatik“ (P) hat bei EOS Kameras eine schnellere Verschlusszeit (mindestens 1/30 Sek.) Vorrang. Dadurch wird Verwackeln verhindert. Durch Auswahl der Zeitautomatik wird die Langzeitsynchronisation ausgelöst. Hierdurch wird der Hintergrund berücksichtigt und die entsprechende Blitzautomatikkontrolle verwendet.

So vermeiden Sie Verwacklungsunschärfe und unscharfe Motive

Bei Aufnahmen mit Langzeitsynchronisation erfordert die langsame Verschlusszeit den Einsatz eines Stativs, damit das Bild nicht verwackelt.



FE-Blitzbelichtungsspeicherung

EF 17-40mm 1:4L USM, 6 Sekunden, 1:8

Papas Notenblätter

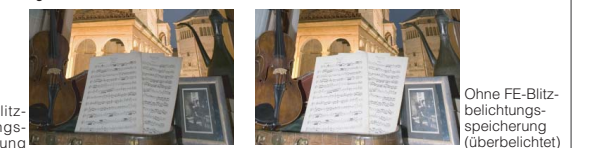
Der musikbegeisterte Violinist starb bereits vor einem halben Jahrhundert, doch seine Noten weilen weiter unter uns. „Ich war noch zu klein, als er starb, so dass ich mich leider nicht mehr daran erinnere, ihn Geige spielen zu hören“, erzählte mir seine Tochter, die zu dem Zeitpunkt erst 5 Jahre alt war. Doch immer noch stellt sie sich gerne vor, wie sein Spiel wohl geklungen haben mag. Draußen vor dem Fenster geht die Sonne unter. Vor goldenen Mauern im Hintergrund und mit Streichmusik im Kopf nehme ich dieses Foto auf, das die Verbindung zwischen den Generationen darstellt. – Via Solterino, 18:30 Uhr

Anpassen des Bildausschnitts ohne Neueinstellung des Blitzes.

Wird der Bildausschnitt nach der Scharfstellung geändert, kann dies manchmal zu einer deutlichen Änderung der Belichtungsstufe führen. Dieses Problem lässt sich jedoch durch die FE-Blitzbelichtungsspeicherung vermeiden, da die ursprüngliche Blitzstufe beibehalten wird. Ähnlich wie die AE-Speicherung basiert die FE-Blitzbelichtungsspeicherung auf Spot- oder Selektivmessung. Hierdurch wird die optimale Blitzstufe ermittelt, und der Blitz wird beim Drücken des Auslösers ausgelöst. Die optimale Beleuchtung des Motivs bleibt auch bei einer Neuauswahl des Bildausschnitts erhalten.

Analyse des Beispielfotos

Das Hauptmotiv dieses Bildes sind die Notenblätter. Bei einem dunklen Hintergrund führt ein geänderter Bildausschnitt häufig zur Überbelichtung. Mit Hilfe des EX-Speedlite und der FE-Blitzbelichtungsspeicherung wurden die Notenblätter auch nach einer Änderung des Bildausschnitts korrekt beleuchtet.



FE-Blitzbelichtungsspeicherung

Ohne FE-Blitzbelichtungsspeicherung (überbelichtet)

Unaufdringliche Beleuchtungssteuerung bei der Makrofotografie.



Macro Ring Lite MR-14EX

EF 100mm 1:2,8 Makro USM, 1/60, 1:16

Eine Schale mit bunten Bonbons

Eine der beliebtesten Konditoreien Cremonas ist die 1836 eröffnete Konditorei Sperlari. Das Unternehmen ist auch über die Grenzen Italiens hinweg bekannt für den hervorragenden Torrone, einer beliebten Weihnachtsspezialität. Während ich die unbekannten Süßigkeiten in einem ihrer Geschäfte interessiert in Augenschein nahm, gab mir der muntere Ladenbesitzer eine großzügige Portion Probenbonbons. Die Nahaufnahme der Süßigkeiten stellt meinen Versuch dar, die für Cremona typische Herzlichkeit und den Charme der Stadt festzuhalten.

– Via Solferino, 13:00 Uhr



Speedlite 580EX

Schatten auf Motiven können bei Nahaufnahmen eliminiert werden.

Die einfachste Möglichkeit, ein Motiv gleichmäßig auszuleuchten, besteht darin, ein auf der Kamera montiertes und direkt auf das Motiv ausgerichtetes Blitzgerät auszulösen. Bei Nahaufnahmen würde ein normales Blitzgerät das Motiv jedoch von einem ungünstigen Winkel aus beleuchten und den unteren Teil des Bildes in Schatten hüllen. Mit dem Macro Ring Lite MR-14EX lassen sich solche lästigen Schatten einfach vermeiden. Sie wird auf dem Objektivrand angebracht, so dass ihre kreisförmig angeordneten Blitzröhren den gesamten Bildausschnitt gleichmäßig ausleuchten. Das Ergebnis sind ausgezeichnete, schattenfreie Nahaufnahmen von Blumen, Insekten, Schmuck, Süßigkeiten und anderem.



Mit teilweisem Blitz lässt sich bei Nahaufnahmen eine größere Tiefe erreichen.

Der Fotograf kann Schatten bewusst erzeugen und die Dimensionalität bei Nahaufnahmen erhöhen, indem er nur eine der beiden Blitzröhren des Macro Ring Lite auslöst. Es kann hilfreich sein, den Einstellblitz vorab auszulösen, um die Schattenbildung festzustellen. Wie alle Speedlites der Serie EX unterstützt das MR-14EX Kurzsynchronisation und FE-Blitzbelichtungsspeicherung. Es kann auch als Hauptblitz eingesetzt werden, da es die kabellose Steuerung mehrerer untergeordneter Blitzgeräte ermöglicht.



MR-14EX (zwei Blitzröhren)



MR-14EX (eine Blitzröhre)



Macro Twin Lite MT-24EX

EF 50mm 1:2,5 Compact Macro, 1/60, 1:4

Ein Zeugnis hervorragender Handwerkskunst

Einem alten Sprichwort zufolge lässt sich die Qualität einer Geige an der Schnecke des Instruments feststellen. Ihre kunstvoll geschwungenen Formen reflektieren die Technik und die feine Handarbeit des Instrumentenmakers. So überrascht es nicht, dass die von Edgar Russ gefertigten Violinschnecken kleine Kunstwerke sind. Die fein geschliffenen Konturen der Schnecken wurden in dieser Aufnahme mit Hilfe des Macro Twin Lite wunderschön eingefangen.

– Via M.Marci, 13:00 Uhr

Flexibilität für mehr Kreativität

Das Macro Twin Lite MT-24EX wurde speziell für die Makrofotografie entwickelt. Er verfügt über zwei unabhängige, im Winkel verstellbare Blitzköpfe und erlaubt so einen flexibleren Umgang mit Blitzlicht als das MR-14EX. Die beiden Blitzköpfe können unabhängig voneinander ausgelöst werden und ermöglichen mit ihrer maximalen Leitzahl von 26/83,5 (ISO 100 in Meter/Fuß) eine helle Beleuchtung. Das MT-24EX unterstützt die kabellose Steuerung mehrerer Blitze, ebenso wie Kurzsynchronisation und FE-Blitzbelichtungsspeicherung.



MR-14EX 1:0 (linke Blitzröhre)



MR-14EX 1:1 (beide Blitzröhren)



MR-14EX 0:1 (rechte Blitzröhre)

Steuerung der Lichtverhältnisse für leichte Nuancierung der Schatten.

Das Lichtverhältnis zwischen den beiden Blitzröhren/-köpfen der einzelnen Makroblitzgeräte (MR-14EX oder MT-24EX) kann auf Werte zwischen 8:1 und 1:8 in 13 Halbschritten eingestellt werden. Mit Hilfe dieser Funktion lassen sich eine natürlichere Schattierung sowie der Eindruck von mehr Tiefe erreichen. Die beiden Blitzröhren/-köpfe können auch unabhängig um den Objektivrand herum gedreht werden. So lassen sich helle und dunkle Bereiche festlegen, um der Aufnahmesituation und den kreativen Vorstellungen des Fotografen besser zu entsprechen.

Mit Speedlites können Sie Ihre kreativen Ideen umsetzen.



Belichtungskorrektur des Blitzgeräts (-1), Belichtungskorrektur der Kamera (-1) EF 24mm 1:1,4L USM, 1/4, 1:5,6

Ruhe vor dem Auftritt

Der ehemalige Wohnsitz einer Adelsfamilie wird heute als Veranstaltungsort vermietet. Heute findet dort eine Feier statt, auf der ein Streichensemble spielt. Ich sah, wie sich zwei der Musiker vor der Aufführung im Ruheraum auf ihren Auftritt vorbereiteten, und netterweise haben sie für dieses Foto posiert.

– Palazzo Cattaneo Ala Ponzzone, 10:00 Uhr

Die Blitzbelichtungskorrektur ermöglicht eine Feineinstellung der Blitzstufe.

Bei extremen Helligkeitsunterschieden lassen sich die Blitzstufen mit Hilfe der Belichtungskorrektur fein einstellen, so dass die Helligkeitsstufen natürlicher ineinander übergehen. Die Blitzstufe kann je nach Kamera in Drittel- oder Halbschritten auf -3 bis +3 eingestellt werden.

Analyse des Beispielfotos

Die Musiker auf diesem fototechnisch anspruchsvollen Bild befinden sich sowohl im schwach beleuchteten Raum wie auch im sonnendurchfluteten Garten. Da die automatische Blitzeinstellung zwar für die Innenaufnahme ideal gewesen, die Terrasse jedoch vollkommen überbelichtet worden wäre, verringerte ich sowohl die Blitzstufe als auch die Belichtung um eine Stufe, um den Außenbereich besser einfangen zu können. Der Übergang zwischen Innenraum und Garten wirkt dadurch wesentlich natürlicher.



FEB (Standard)



EF 50mm 1:1,4 USM, 1/60, 1:4

Korrektur -1



Korrektur +1

Werbung auf Rädern

„Eines Tages sah ich ein Moped, auf das jemand ein Musikinstrument gemalt hatte, und das inspirierte mich dazu, mein Moped mit einem meiner Instrumente zu verzieren“, erzählte mir dieser vielseitig begabte Geigenbauer. „Das ist eine tolle Werbung!“ Das Foto des jungen Mannes und seines Mopeds wurde bei Sonnenuntergang am Ufer des Po aufgenommen.

– Via Lungo del Po Europe, 18:00 Uhr

Blitzbelichtungsreihe mit optimaler Belichtung.

Mit einem Druck auf den Auslöser wird bei EOS DIGITAL Kameras automatisch eine Belichtungsreihe von drei Fotos mit unterschiedlichen Blitzstufen aufgenommen: normal, weniger als normal und mehr als normal. Je nach Kamera lassen sich die Blitzstufen in Drittel- oder Halbschritten auf -3 bis +3 einstellen. Um durchweg hervorragende Ergebnisse zu erzielen, bleibt die Belichtungseinstellung unabhängig von der Blitzstufe konstant.



Blitz ohne Belichtungskorrektur



Automatische Blitzabschwächung

EF 50mm 1:1,4 USM, 1/4000, 1:1,4

Ein Ort zum Lesen und zum Entspannen

Überall im malerischen Cremona gibt es Straßen und Plätze mit Cafés oder Ecken, in denen sich die Menschen entspannen können. Ich habe Eleonora an ihrem Lieblingsplatz aufgenommen, wo sie in ihren Noten blätterte. Ihre helle weiße Bluse hob sich von den Pflastersteinen ab, die die grelle Sonne reflektierten.

– Piazza d. Pace, 14:00 Uhr



Manueller Blitz (1/128)

EF 85mm 1:1,2L USM, 1/60, 1:2,5

Praktische Berufserfahrung

Marias Teilzeitjob bereitet sie auf ihre berufliche Laufbahn nach dem Universitätsabschluss vor. „Ich habe hinter die Kulissen blicken können und viel über Planung und Management gelernt“, erzählt sie mir lächelnd. „Das war eine tolle Lernerfahrung!“ Ich nahm sie bei der Arbeit auf, wo sie voll jugendlichem Optimismus Getränke servierte.

– Palazzo Cattaneo Ala Ponzzone, 11:00 Uhr

Nuancierung von Details mittels manuellem Blitz.

Speedlite-Blitzgeräte verfügen über einen manuellen Blitzmodus, in dem die Blitzstufe angepasst werden kann. Mit Hilfe manueller Einstellung können Details innerhalb des Motivs aus dem Schatten hervorgehoben oder es können Augen Leuchtpunkte hinzugefügt werden.

* Nicht unterstützt von Speedlite 220EX.

Analyse des Beispielfotos

Im ersten Bild wurden Motiv und Baum ohne Blitz deutlich eingefangen. Mit einem Speedlite auf niedrigerer Blitzstufe konnte ich ihren Gesichtsausdruck lebendiger einfangen und den Augen Leuchtpunkte hinzufügen. Zudem verbesserte der Blitz das Bild, indem er die Blätter deutlicher hervorhob.

Bewegungsaufnahme mit Hilfe des Blitzes.



Synchronisierung mit 2. Verschlussvorhang

EF 24-105mm 1:4L IS USM, 2 Sekunden, 1:4



Synchronisierung mit 1. Verschlussvorhang

Alt, aber immer noch heiß geliebt

Dieses liebevoll gepflegte Moped fährt sich nicht wie ein Überbleibsel aus den Sechziger Jahren. „Ich habe es selbst restauriert, und es fährt sich ganz wunderbar“, erzählte mir der stolze Besitzer. Spät am Abend nahm ich ihn und sein Gefährt mit langsamer Verschlusszeit in einem Lichtstreifen auf.

– Parco del Po, 19:00 Uhr

Eine Blitzsynchronisierung mit dem zweiten Verschlussvorhang führt zu natürlichen Lichtstreifen.

Normalerweise werden Blitzgeräte ausgelöst, sobald der erste Verschlussvorhang geöffnet ist. Da die Zeitspanne zwischen dem Drücken des Auslösers und dem Auslösen des Blitzes sehr gering ist, eignet sich diese Methode optimal für Aufnahmen, die eine kurze Verschlusszeit erfordern. Lichtquellen, die sich jedoch nach Auslösen des Blitzes und vor Ende der Belichtungszeit bewegen, werden ebenfalls auf dem Bild festgehalten.

Besonders bei langsamen Verschlusszeiten kann dies problematisch sein. Speedlites der Serie EX bieten dem Fotografen jedoch die Möglichkeit, den Blitz auszulösen, unmittelbar bevor sich der zweite Verschlussvorhang bewegt. Bei der Blitzsynchronisierung mit dem zweiten Verschlussvorhang wird die sich bewegende Lichtquelle vor dem eigentlichen Motiv aufgenommen, so dass die Bewegung auf dem Bild natürlicher wirkt.

Speedlite-Blitzgeräte der EX-Serie Beleuchtungstechniken

Grundlegende Beispiele



Stroboskopblitz

EF 24-105mm 1:4L IS USM, 4 Sekunden, 1:4

Spezielle Stroboskopeffekte

Beim Stroboskopblitz werden während der Belichtung rasch hintereinander mehrere Blitze ausgelöst. So werden in einem Bild mehrere Augenblicke festgehalten. Das Blitzintervall lässt sich vom Benutzer manuell einstellen, so dass entweder mehr oder weniger Bewegungsphasen festgehalten werden können. Die Anzahl der Belichtungen hängt vom Blitzintervall und von der Verschlusszeit ab.

Tanz im Dunkeln

Die zwanzigjährige Ottavia hat ein hinreißendes Lächeln. „Es macht Spaß, beim Spielen zu tanzen“, ruft sie mir fröhlich zu. Ihre gleitenden Bewegungen und leichten Schritte gehen in dieser Aufnahme stilvoll ineinander über.

– Via Lungo del Po Europe, 19:30 Uhr

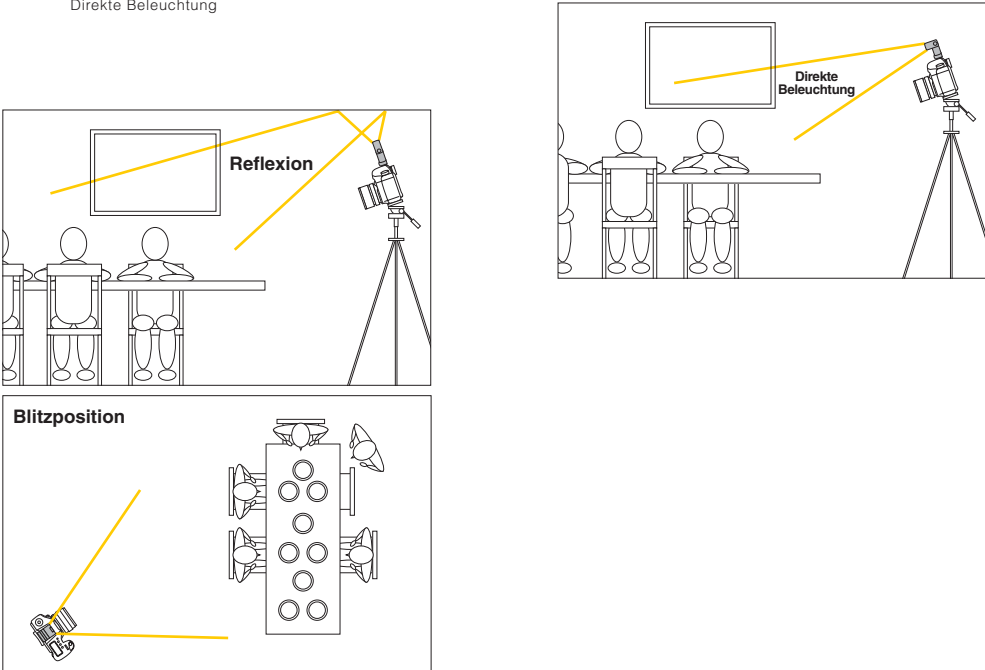
Durch indirekte Blitzbeleuchtung erzielen Sie ein weiches, warmes und natürliches Licht.



Indirekte Beleuchtung durch reflektierten Blitz



Direkte Beleuchtung



EF 50mm 1:1,4 USM, 1/15, 1:4

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Heute ist ein ganz besonderer Tag für den Geigenbauer Borchardt und seine Familie. Es ist der Geburtstag seines zweiten Sohnes, und die ganze Familie ist zum Abendessen im Restaurant Osteria Del Melgrano, einem der beliebtesten Restaurants in Cremona, versammelt. „Musik, Familie und gutes Essen. Was will man mehr?“ meint Borchardt mit strahlenden Augen. Der Inhaber des Restaurants bringt einen Geburtstagskuchen mit 12 brennenden Kerzen zum Tisch. Alle zusammen rufen „Herzlichen Glückwunsch!“ Ich halte diesen glücklichen Augenblick im warmen Licht eines reflektierten Blitzes fest.

– Via Aporti, 18:00 Uhr

Reflektiertes Blitzlicht erzeugt natürliche Beleuchtung mit weichen Schatten.

Bei der Beleuchtung von Motiven in einem Raum durch direktes Blitzlicht werden oft unnatürliche Schatten auf den Wänden verursacht. Derartige Schatten lassen sich durch die Verwendung eines Diffusors oder durch Blitzen gegen Zimmerdecke oder Wand verhindern. Das Verwenden von Reflexionsflächen beim Blitzen eröffnet vielseitige Beleuchtungsmöglichkeiten für die verschiedensten Aufnahmebedingungen, aber besonders, wenn weiche Beleuchtung erforderlich ist, um natürliche Gesichtsausdrücke einzufangen. Hierbei wird die Stärke der Beleuchtung von der Farbe der Wand oder Zimmerdecke und ihrem Abstand vom Blitzgerät beeinflusst. Mit einem Speedlite der EX Serie kann die gewünschte Beleuchtungsstärke jedoch leicht erzielt werden, da bei Verwendung der automatischen Blitzbelichtungskorrektur mit einem Messblitz die erforderliche Blitzleistung ermittelt wird.

Analyse des Beispielfotos

Für die Beleuchtung des großen Fotos wurde der Blitz diagonal gegen die weiße Decke über den Köpfen der Familie gerichtet. Durch die Reflexion wurde das Licht über den gesamten Motivbereich gestreut und ergab ein ausgezeichnetes Zusammenspiel mit dem Lampenlicht im Raum.

Das andere Foto wurde mit einem direkt auf das Motiv gerichteten Blitz aufgenommen. Das Ergebnis sind Schatten auf der Wand und eine ungleichmäßige Ausleuchtung. Die stark vom Blitz beleuchteten Bereiche sind weiß, während andere Bereiche durch eine Kombination aus schwächerem Blitzlicht und Kerzenlicht eine warme Ausleuchtung aufweisen.

Tipps zum Reflektieren des Blitzes

- **Wählen Sie eine weiße oder helle Oberfläche.**
Bei der Reflexion durch eine weiße oder helle Oberfläche wird der Verlust von Licht reduziert und die Übertragung der Oberflächenfarbe auf das Motiv verhindert.
- **Probieren Sie unterschiedliche Reflexionsrichtungen aus.**
Bei der Reflexion des Blitzlichts von der Decke können auf den Gesichtern der Motive unerwünschte Schatten verursacht werden. Wenn Sie den Blitz diagonal gegen die Decke richten, werden derartige Schatten verhindert. Durch die Reflexion des Blitzes von der rechten oder linken Wand entstehen zusätzliche natürliche Schatten auf dem Motiv, wodurch mehr Tiefe erzielt wird.
- **Ändern Sie den Abstand zwischen dem Blitz und der Reflexionsfläche.**
Je weiter das Blitzgerät von der Reflexionsfläche entfernt ist, desto weicher ist die entstehende Beleuchtung (bei gleich bleibender Blitzstärke). Bei zu großem Abstand ist der Blitz allerdings zu schwach, um das Motiv zu erleuchten.

Nur durch Ihre Fantasie sind Grenzen gesetzt.



Multiblitzsystem (3 Blitzgeräte)

EF 50mm 1:1,4 USM, 1/60, 1:2,8

Kreative Beleuchtung

Im Atelier von Borchardt fand ich eine Geige, die noch nicht lackiert worden war. Der makellos weiße Korpus mit seinen glatten, von geschickten Händen geschaffenen Konturen war von beeindruckender Schönheit. Ich platzierte ihn zusammen mit einer vollendeten Geige und einem weiteren unvollendeten Instrument, um die verschiedenen Phasen des Geigenbaus zu veranschaulichen. Die durch drei Blitzgeräte erzielte Beleuchtung zeigte die Schönheit der Instrumente aus jeder Perspektive und verhinderte Schatten, die von der Perfektion der Instrumente abgelenkt hätten.

– Piazza S. Antonio M. Zaccaria, 14:00 Uhr



Direkte Beleuchtung (einzelnes Blitzgerät)

Die Beleuchtung mit mehreren drahtlosen Blitzgeräten eröffnet ganz neue Möglichkeiten.

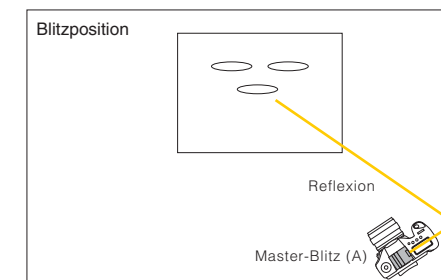
Durch mehrere Blitzgeräte werden die fotografischen Ausdrucksmöglichkeiten bedeutend erweitert. Ein Fotograf kann ein Bild einfach durch die Änderung von Position und Blitzleistung der Geräte dramatisch verändern. Beispielsweise können unerwünschte Schatten verhindert, Farbtöne variiert und die Atmosphäre intensiv belebt werden. Die kreativen Möglichkeiten bei der Verwendung mehrerer Blitzgeräte sind unendlich. Fotografen können so ihre einzigartigen Ideen umsetzen und noch größere Freude an der Fotografie finden. Die Verwendung von

Speedlites der EX Serie zusammen mit einer EOS oder EOS DIGITAL Kamera ermöglicht vollautomatische drahtlose Steuerung. Darüber hinaus ist die Gruppierung von Blitzgeräten und die Einstellung der Blitzleistungsverhältnisse zwischen den Gruppen möglich. Bei EOS DIGITAL Kameras kann zudem das Ergebnis der Beleuchtung mit mehreren Blitzgeräten an Ort und Stelle überprüft werden. Am einfachsten erzielen Sie erstklassige Ergebnisse, wenn Sie den Hauptblitz vor den Hilfsblitzen (Slave-Blitze) aufstellen.



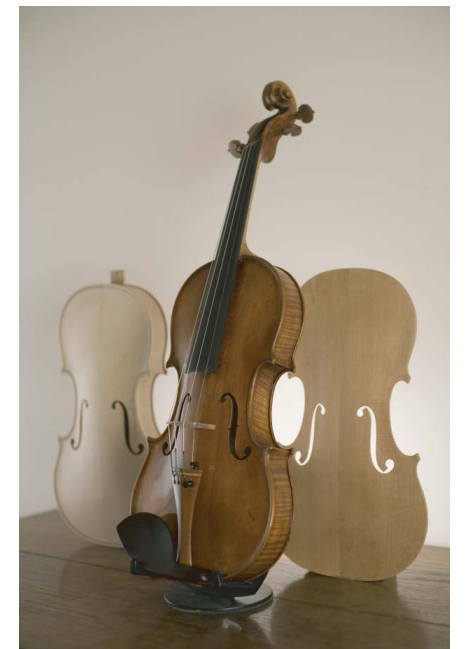
Schritt 1 Aufstellen des Hauptblitzes

Der Hauptblitz wurde von der Wand neben der Kamera reflektiert, um starke Schatten zu verhindern und ein weiches Licht zu gewährleisten.



Schritt 2 Hinzufügen eines Hilfsblitzes

Durch die Reflexion eines Hilfsblitzes wurden die Motive von der dem Hauptblitz gegenüberliegenden Seite beleuchtet. Auf diese Weise wurden bestehende Schatten abgeschwächt.



Schritt 3 Hinzufügen eines weiteren Hilfsblitzes

Für bessere Gradation und höheren Kontrast wurde ein weiterer Hilfsblitz hinter den Motiven aufgestellt. Sein Licht wurde von der hinteren Wand reflektiert und akzentuierte die Schlüsseldetails des Bilds.

Analyse des Beispielfotos

Das untere Foto auf Seite 19 wurde mit einem einzigen direkten Blitz aufgenommen. Es hat keine Tiefe, und durch die vielen Schatten kommt die Schönheit der Instrumente nicht heraus. Die unnatürlichen Reflexionen auf der mittleren Geige stören in dem Bild. Im Gegensatz dazu wurde die Beleuchtung im Hauptbild durch indirekte Blitzbeleuchtung mit drei Blitzgeräten erzielt: ein Hauptblitz (A), ein Hilfsblitz (A) zum Verhindern von Schatten und ein weiterer Hilfsblitz (B) zum Hervorheben des Hintergrunds. Durch die Verwendung mehrerer Blitze entsteht Tiefe, und die charakteristischen Kurven der Geigen werden lebhaft betont.

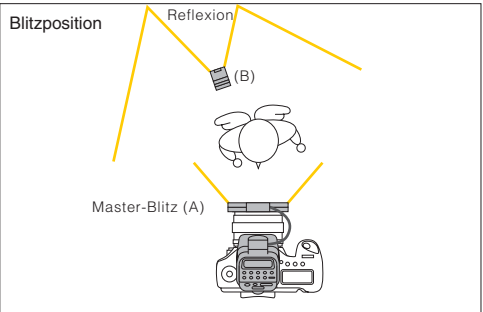
Mehrere Blitze sind auch bei der Makrofotografie ein wirkungsvolles Mittel.



Multiblitzsystem (Makro Ring Lite und Speedlite)



Nur Macro Ring Lite



EF 100mm 1:2,8 Makro USM, 1/60, 1:2,8

Zwischen Gott und Mensch.

Der Engel passt perfekt zur Atmosphäre im Atelier. Wenn Sie sein Gesicht genau betrachten, sehen Sie die außerordentliche Kunstfertigkeit, mit der er hergestellt wurde. „Wenn Engel die Vermittler zwischen Gott und den Menschen sind“, sagt der Geigenbauer mit einem Lächeln, „dann bin ich so etwas wie ein Engel, denn ich bin der Vermittler zwischen göttlicher Musik und einfachem Holz.“ Um die Gesichtszüge des Engels hervorzuheben und sie gegen einen schön verschwommenen Hintergrund abzusetzen, verwendete ich einen Makroblitz und einen zweiten Blitz, der die Wand im Hintergrund beleuchtete.

– Piazza S. Antonio M. Zaccaria, 16:00 Uhr

Zusätzliche Beleuchtung kann ein Bild stark verbessern.

Macro Ring Lite MR-14EX und Macro Twin Lite MT-24EX ermöglichen die vollautomatische Beleuchtung sehr naher Objekte. Bei einem dunklen Hintergrund kann das resultierende Bild jedoch unterbelichtet sein. Eine ansprechendere Komposition wurde durch das Ausleuchten des Hintergrunds mithilfe eines Hilfsblitzes erzielt.

Analyse des Beispielfotos

In den oben abgebildeten Beispielfotos wurde das Macro Ring Lite MR-14EX (A) verwendet. Der Hintergrund war durch mangelndes Umgebungslicht dunkel und leblos, bis mit einem zusätzlichen Speedlite (B) Licht auf die Wand im Hintergrund reflektiert wurde. Durch diese zusätzliche Beleuchtung erhielt das Bild mehr Tiefe und der Effekt wurde enorm verbessert.

Regel 1 - Mach das Beste aus dem vorhandenen Licht.



Reflektiertes Licht (Blitzgerät als Hilfslicht)

EF 35mm 1:1,4L USM, 1/6, 1:4

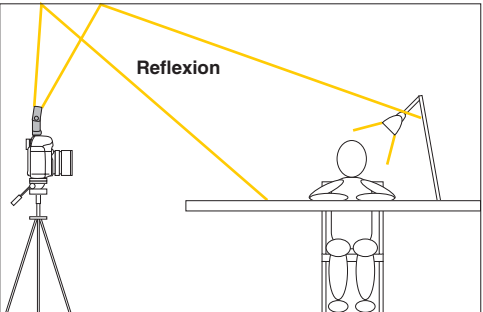
Aufnahme der Schaffung eines Meisterwerks

„Sorgfalt ist bei der Herstellung von Musikinstrumenten wichtiger als Stil, denn wir sprechen die Herzen und Ohren, nicht die Augen an“, behauptet Edgar Russ. Russ begann seine Ausbildung in Cremona mit 18 und ist heute ein echter Meister seines Handwerks. Die von ihm hergestellten Geigen sind so begehrt, dass Kunden dafür selbst eine Wartezeit von mindestens 2 Jahren in Kauf nehmen. Das Wesen des Geigenbaus hat sich über die Jahre kaum verändert. Um die Anerkennung von Liebhabern zu gewinnen, muss ein Geigenbauer die schönen Kurven geduldig aus einer gut getrockneten Holzplatte schnitzen. Im oben abgebildeten Foto wurde das Licht der Glühlampe durch einen reflektierten Blitz ergänzt. So war es mir möglich, die Intensität des Meisters bei der Arbeit einzufangen.

– Via M. Marci, 11:00 Uhr



Direkte Beleuchtung (Blitzgerät als Hauptlichtquelle)



Vertiefen der Atmosphäre durch einen Hilfsblitz

Fotografen steht immer die Möglichkeit offen, einen Blitz als Haupt- oder Hilfslichtquelle zu nutzen. Wenn eine Glühlampe als Lichtquelle zur Verfügung steht, verwendet man den Blitz meistens am besten als Hilfslichtquelle, um eine natürliche, warme Atmosphäre zu erhalten. Der Hilfsblitz kann einfach von der Wand, der Decke oder durch einen Diffusor reflektiert werden, um das Licht zu zerstreuen und die Lampe zu ergänzen. In solchen Fällen war es bisher schwierig, die beste Blitzbelichtung zu bestimmen. Mit einem Speedlite der EX Serie und einer EOS Kamera können Sie die ideale Blitzbelichtungszeit jedoch durch einen Messblitz und die Messung des Umgebungslichts automatisch bestimmen. Dank dieser Blitzautomatik können Fotografen sich auf ihre Kunst konzentrieren und müssen sich nicht mehr mit den technischen Einzelheiten abmühen.

Analyse des Beispielfotos

In dem kleineren Foto diente ein direkter Blitz als Hauptlichtquelle. Der Hutton des Motivs wurde naturgetreu wiedergegeben, aber die Glühlampe ist überbelichtet und wirft im Hintergrund einen Schatten. Darüber hinaus ist der Hintergrund unterbelichtet, da die große Werkstatt durch das Umgebungslicht nicht ausreichend ausgeleuchtet wurde. Für den Effekt im großen Foto wurde gegen die Decke geblitzt und die Reflexion als Hilfslichtquelle genutzt. Mit der Glühlampe als Hauptlichtquelle wurde die Intensität im Gesichtsausdruck des Geigenbauers auf natürliche Weise eingefangen. Dieses Foto entspricht mehr der Art und Weise, wie das menschliche Auge die Szene wahrnimmt.

Grundlegende Blitzterminologie.



Aufsteckblitz

Ein Blitzgerät, das über den Zubehörschuh an eine Kamera angeschlossen werden kann.

Belichtungskorrektur

Eine Funktion zum Anpassen des Umgebungslichts durch Blendenwert und Verschlusszeit. Da die Leistung des Blitzes automatisch durch den Blendenwert gesteuert wird, wird keine Blitzbelichtungskorrektur angewendet. Wenn Sie die Blitzbelichtung korrigieren möchten, verwenden Sie dazu die Funktion zur Blitzbelichtungskorrektur. Siehe Seite 13.

Blitz

Ein Blitz ist eine kurzzeitige, helle Lichtexplosion.

Blitzbelichtungskorrektur

Mit dieser Funktion wird das vom Blitz erzeugte Licht angepasst. Diese Funktion ist besonders zur Feinabstimmung der Balance zwischen Vordergrund- und Hintergrundbelichtung bei Aufhellblitzen nützlich, aber sie kann auch zur Korrektur bei stark reflektierenden und nicht reflektierenden Motiven hilfreich sein. Siehe Seite 13.

Blitzbelichtungssteuerung

Der Lichtsensor der Kamera misst das vom Motiv reflektierte Licht, nachdem der Blitz ausgelöst wurde. Daraufhin wird die Blitzleistung sofort angepasst, damit eine ideale Belichtung erzielt wird. Siehe Seite 4.

Blitzreihe

Hierbei wird durch wiederholtes, schnelles Auslösen des Blitzes ein langer Blitz simuliert. Diese Technologie wird oft für Kurzzeitsynchronisation und Einstellblitze verwendet.

Catchlight

Licht, das in den Augen des Motivs reflektiert wird und zur Lebendigkeit des Porträts beiträgt. Zum Erzeugen von Catchlight wird entweder ein Blitz oder eine Reflexionsscheibe verwendet. Siehe Seite 14.

Einstellblitz

Ein Messblitz, der zum Bestimmen der Lichtposition für die gewünschte Beleuchtungsbalance, Schatten usw. vor dem Aufnehmen eines Fotos ausgelöst werden kann.

FEB (Blitzbelichtungsreihe)

Mit dieser Funktion werden automatisch drei Aufnahmen mit unterschiedlicher Blitzleistung erstellt (korrekte Belichtung, unterbelichtet, überbelichtet). Die Hintergrundbelichtung bleibt unverändert, da Verschlusszeit und Blendenwert nicht geändert werden.

FE-Blitzbelichtungsspeicherung

Wenn der Fotograf die Schärfe einstellt, wird mit dieser Funktion die durch Spot- oder Selektivmessung bestimmte Blitzstärke gespeichert. Dazu wird ein Messblitz ausgelöst und die entsprechende Blitzleistung wird gespeichert, sodass die ideale Belichtung für das Hauptmotiv gewährleistet ist, selbst wenn dann ein anderer Bereich für die Aufnahme ausgewählt wird. Beim Fotografieren mit Blitz können Sie mit dieser Funktion durch Messen eines bestimmten Bereichs oder Motivs in der Aufnahme die optimale Belichtung erzielen.

Hauptblitz

Der nach dem Messblitz ausgelöste Blitz zur Beleuchtung der tatsächlichen Aufnahme.

Indirekte Blitzbeleuchtung

Das Blitzlicht wird von einer Decke, Wand oder anderen Oberfläche reflektiert, damit eine weichere Beleuchtung erzielt wird. Eine weiße oder helle Oberfläche eignet sich hierfür am besten, da bei farbigen Oberflächen Verfärbungen auftreten können. Durch die Reflexion des Lichts wird jedoch die Helligkeit im Vergleich zum direkten Blitz reduziert. Daher ist es notwendig, die Einstellungen für Blende oder ISO-Empfindlichkeit anzupassen. Siehe Seite 17.

Kurzzeitsynchronisation

Bei der normalen Blitzlichtfotografie wird der Blitz so synchronisiert, dass er nach dem Öffnen des ersten Verschlusses und vor dem zweiten Verschluss auslöst. Durch Kurzzeitsynchronisation wird die Blitzdauer verlängert, wodurch Blitzsynchronisation bei kurzen Verschlusszeiten möglich wird. Zur Belichtung läuft hierbei ein doppelter Vorhang bzw. dessen Schlitz vor dem Film vorbei. Die Speedlites der EX Serie für EOS Kameras sind mit dieser Funktion ausgestattet und ermöglichen so automatische Kurzzeitsynchronisation mit E-TTL II.

Leitzahl

Diese Zahl gibt die von einem Blitz abgegebene Lichtmenge an. Ihre Beziehung zum Blendenwert und zum Abstand zwischen dem Blitzkopf und dem Motiv ist wie folgt:
Leitzahl /Blende = Abstand für optimale Belichtung
Leitzahl /Abstand = Blende für optimale Belichtung
Siehe Seite 12, 27.

Messblitz

Dies ist ein leistungsschwacher Blitz, der vor dem Hauptblitz zum Messen des Motivabstands und zur Mehrfeldmessung ausgelöst wird. Siehe Seite 4.

Multiblitzsystem (drahtgebunden und drahtlos)

Dies ist eine Anordnung von Blitzgeräten mit einem oder mehreren Speedlites zusätzlich zu dem an die Kamera angeschlossenen Blitzgerät. In einem drahtgebundenen System sind mehrere Speedlites über einen Multi-Speedlite-Anschluss und Verlängerungskabel miteinander verbunden. In einem drahtlosen oder Slave-System können mehrere Speedlites ohne Kabelverbindung ausgelöst werden. Der Speedlite 580EX bietet sowohl Sende- als auch Slave-Funktionen. Mit einem Speedlite Transmitter ST-E2 oder dem Speedlite 580EX, MR-14EX oder MT-24EX als Master-Blitz können mehrere, als Slave-Blitze eingestellte Speedlite 580EX- oder 430EX-Blitzgeräte für E-TTL II-Blitzautomatik drahtlos gesteuert werden. Siehe Seiten 7, 19, 21.

Normaler Blitz

Ein normaler Blitz ist ein kurzer Blitz mit 1/200 Sekunden oder darunter, mit dem ein Motiv beleuchtet wird, wobei der Hintergrund unterbelichtet bleibt. Zum Vergleich siehe „Umgebungslicht“.

Rote Augen

Damit sind die roten Punkte in den Augen von fotografierten Personen gemeint, wenn bei der Aufnahme ein Blitz verwendet wurde. Rote Augen treten besonders dann auf, wenn die Pupillen der fotografierten Personen weit offen sind (bei wenig Licht) sowie wenn das Blitzgerät in der Nähe des Objektivs angebracht ist und der Blitz von den roten Kapillargefäßen der Netzhaut reflektiert wird. Zur Reduzierung roter Augen wird eine Glühbirne oder ein Messblitz ausgelöst, um den Durchmesser der Pupillen zu verkleinern und die Wahrscheinlichkeit von roten Augen zu verringern.

Slave-Blitz

Dies ist ein Blitzgerät, das in Verbindung mit der Zündung eines Master-Blitzes ausgelöst wird. Beispielsweise können Speedlite 550EX-/430EX-Blitzgeräte als Slave-Blitze verwendet werden. Sie werden durch Infrarotimpulse von einem Speedlite Transmitter ST-E2 oder einem als Master-Blitz eingerichteten Speedlite 550EX, MR-14EX oder MT-24EX ausgelöst.

Streuen

Verbreiten des Blitzlichts, um eine weichere Beleuchtung zu erzielen. Dazu wird entweder ein durchsichtiges Material zwischen dem Blitz und dem Motiv platziert, oder der Blitz wird gegen eine Decke oder Wand gerichtet, sodass das Blitzlicht reflektiert wird. Weiches, gestreutes Licht hellt Schatten auf natürliche Weise auf und ermöglicht Blitzaufnahmen mit weicheren Kontrasten.

Stroboskopblitz

Eine Reihe von Einzelblitzen, die bei offener Blende ausgelöst werden. Ein Stroboskopblitz wird zum Einfangen der Bewegung eines Motivs (zur späteren Analyse) vor einem dunklen Hintergrund verwendet. Siehe Seite 15.

Synchronisation

Auslösen des Blitzes, wenn der erste und zweite Vorhang vollständig geöffnet sind. Siehe Seite 5.

Umgebungslicht

Das gesamte Licht der Aufnahmeumgebung, sowohl von natürlichen als auch künstlichen Lichtquellen (wie Kunstlicht, Licht von Leuchtstoffröhren und Kerzenlicht), mit Ausnahme des Lichts, das vom Fotografen durch Blitzgeräte erzeugt wird.

Umgebungslichtkorrektur

Eine Funktion zum Anpassen des Umgebungslichts durch Blendenwert und Verschlusszeit, ohne dass dabei die Blitzleistung geändert wird. Diese Funktion wirkt sich auf die Helligkeit sowohl des Vordergrunds als auch des Hintergrunds aus und ist zum Aufhellen des Hintergrunds beim Verwenden von Aufhellblitzen hilfreich.

Weißabgleich

Eine Funktion von Digitalkameras, mit der Farben zur Gewährleistung einer natürlichen Farbwiedergabe anhand der Farbtemperatur der Lichtquelle korrigiert werden können. Automatischer Weißabgleich, voreingestellte Weißabgleichmodi für verschiedene Lichtquellen und Einstellungen für manuellen Weißabgleich sind verfügbar. Der voreingestellte Tageslichtmodus bietet warme Farben bei Licht von Glühbirnen und einen bläulichen Farbton bei Licht von Leuchtstoffröhren oder Schatten. Die Farbtemperatur eines Blitzes ist mit der des Sonnenlichts fast identisch.

Weitwinkel-Streuscheibe

Ein lichtdurchlässiger Schirm, der am Reflektorkopf des Blitzgeräts angebracht wird und die Leuchtfläche des Blitzlichts vergrößert. Speedlite 580EX und 430EX sind mit einer integrierten Weitwinkel-Streuscheibe ausgestattet.

Wiederaufladezeit

Speedlites speichern Energie für die vom Blitz benötigte hohe Spannung in einem Kondensator. Beim Auslösen eines Blitzes wird der Kondensator entladen und dann für den nächsten Blitz wieder aufgeladen. Die Wiederaufladezeit ist die Zeit, die der Kondensator nach einem Blitz zum Wiederaufladen benötigt. Siehe Seite 27.

X-sync

Ein elektrischer Kontakt, der das Auslösen des Blitzes ermöglicht, wenn der Verschluss vollständig offen ist. Bei Spiegelreflexkameras mit einem Schlitzverschluss ist die X-sync-Geschwindigkeit die kürzeste Verschlusszeit, wobei sowohl der erste als auch der zweite Verschlussvorhang vollständig geöffnet sind.

Blitzgeräte und anderes Zubehör von Canon.



Speedlite



| Speedlite 580EX (mit Tasche)

Dieses leistungsstarke Speedlite ermöglicht helle Beleuchtung für einen enorm großen Bereich. Es ist für die Verwendung mit Objektiven mit einem Bildwinkel von 24 - 105 mm sowie für Superweitwinkelobjektive mit 14 mm (mit Weitwinkel-Streuscheibe) vorgesehen. Der Blitzreflektor ist voll dreh- und schwenkbar und ermöglicht einen Reflexionswinkel von 180° Grad. Verschiedene Blitztechniken, wie Kurzeitsynchronisation, FE-Blitzbelichtungsspeicherung sowie Stroboskopblitz und drahtlose Blitzautomatik, sind verfügbar. Übermittlung von Farbtemperaturdaten an die Kamera und automatische Optimierung der Zoomsteuerung bei kompatiblen Kameras.

- Maximale Leitzahl: 58/190 (in Metern/Fuß bei ISO 100) • Individualfunktionen: 14
- 4 AA-Batterien (Alkali, Lithium oder Ni-MH-Akkus) • Anschluss für externe Stromversorgung
- Abmessungen (mm/Zoll): 76 x 134 x 114 / 3,0 x 5,3 x 4,5 • Gewicht (g/oz): 375/13,2 (ohne Batterien)

Wiederaufladezeit und Blitze pro Ladung

Batterien	Wiederaufladezeit	Blitze pro Ladung
4 AA-Alkali-Batterien	ca. 0,1 - 6 Sek.	ca. 100 - 700



| Speedlite 430EX (mit Tasche)

Das kompakte, aufsteckbare Speedlite 430EX bietet fast die gleichen Grundfunktionen wie das 580EX, einschließlich erweitertem Abstrahlwinkel und großen Schwenkwinkeln für indirekte Beleuchtung sowie leistungsstarke digitale Funktionen. Dieses Modell eignet sich ideal als Slave-Blitz für den Einsatz in einem Multiblitzsystem.

- Maximale Leitzahl: 43/141 (in Metern/Fuß bei ISO 100) • Individualfunktionen: 6 • 4 AA-Batterien (Alkali, Lithium oder Ni-MH-Akkus)
- Abmessungen (mm/Zoll): 72 x 122 x 101 / 2,8 x 4,8 x 4,0 • Gewicht (g/oz): 330/11,6 (ohne Batterien)

Wiederaufladezeit und Blitze pro Ladung

Batterien	Wiederaufladezeit	Blitze pro Ladung
4 AA-Alkali-Batterien	ca. 0,1 - 3,7 Sek.	ca. 200 - 1400



| Speedlite 220EX (mit Tasche)

Dieses Modell kann mit Objektiven bis zu 28 mm verwendet werden und bietet zudem eine Stromsparfunktion, durch die die Stromversorgung nach 90 Sekunden Inaktivität automatisch abgeschaltet wird.

- Maximale Leitzahl: 22/72 (in Metern/Fuß bei ISO 100) • 4 AA-Batterien (Alkali, Lithium oder Ni-MH-Akkus)
- Abmessungen (mm/Zoll): 65 x 92 x 61,3 / 2,6 x 3,6 x 2,4 • Gewicht (g/oz): 160/5,6 (ohne Batterien)

Wiederaufladezeit und Blitze pro Ladung

Batterien	Wiederaufladezeit	Blitze pro Ladung
4 AA-Alkali-Batterien	ca. 0,1 - 4,5 Sek.	ca. 250 - 1700



| Speedlite Bracket SB-E1

Geeignet für Speedlite 580EX und 430EX. Mit dieser Blitzschiene kann das Speedlite auf drei verschiedenen Höhen seitlich an der Kamera angebracht werden, wodurch bei vertikalen Aufnahmen das Auftreten unnatürlicher Schatten neben den Motiven eingeschränkt wird. Hilfreich bei Porträtaufnahmen.

- 2 Anschlusskabel für den Kameraschuh
- Gewicht (g/oz): 295/10,4
- Verfügbarkeit der SB-E1 abhängig von der Region

Blitzgeräte für Makrofotografie



| Macro Ring Lite MR-14EX*

Bei diesem Ringblitzgerät mit zwei Blitzröhren ist das Leistungsverhältnis der Blitzköpfe zueinander steuerbar (1:8 - 8:1, 13 halbe Blendenstufen) und das Zünden einer einzigen Röhre möglich. Das Macro Ring Lite MR-14EX unterstützt verschiedene Blitzfunktionen, wie Kurzeitsynchronisation, FE-Blitzbelichtungsspeicherung und Einstellblitze. Das Modell kann auch als Master-Blitz für die drahtlose Steuerung von Slave-Blitzen verwendet werden.

- Maximale Leitzahl: 14/46 (in Metern/Fuß bei ISO 100) • Individualfunktionen: 7
- Minimaler Abstand für Blitzbelichtungssteuerung: ca. 20 mm • 4 AA-Batterien (Alkali, Lithium oder Ni-MH-Akkus)
- Anschluss für externe Stromversorgung • Abmessungen der Steuereinheit (mm/Zoll): 74 x 125,9 x 97,4 / 2,9 x 4,9 x 3,8
- Abmessungen des Ringblitzes (mm/Zoll): 112,8 x 126 x 25,6 / 4,4 x 5,0 x 1,0 • Gewicht (g/oz): 430/15,1 (ohne Batterien)

Wiederaufladezeit und Blitze pro Ladung

Batterien	Wiederaufladezeit	Blitze pro Ladung
4 AA-Alkali-Batterien	ca. 0,1 - 7 Sek.	ca. 120 - 800

* Zur Verwendung des MR-14EX mit einem EF 180mm 1:3,5 L Macro USM-Objektiv ist ein 72C Macro Lite Adapter erforderlich.



| Macro Twin Lite MT-24EX*

Dieses flexible Blitzgerät mit Doppelreflektor ermöglicht die voneinander unabhängige Positionierung der Blitzköpfe (Neigungswinkel: 45° aufwärts - 45° abwärts, 60° nach innen - 30° nach außen; Halterung: 50° aufwärts - 30° abwärts), Steuerung des Leistungsverhältnisses der Blitzköpfe zueinander (1:8 - 8:1, 13 halbe Blendenstufen). Die Blitzköpfe sind einzeln zündbar. Das Blitzgerät unterstützt verschiedene Blitzfunktionen, wie Kurzeitsynchronisation, FE-Blitzbelichtungsspeicherung und Einstellblitze, und kann auch als Master-Blitz für die drahtlose Steuerung von Slave-Blitzen verwendet werden.

- Maximale Leitzahl: 24/79 (in Metern/Fuß bei ISO 100) • Individualfunktionen: 9
- 4 AA-Batterien (Alkali, Lithium oder Ni-MH-Akkus) • Anschluss für externe Stromversorgung
- Abmessungen der Steuereinheit (mm/Zoll): 74 x 125,9 x 97,4 / 2,9 x 4,9 x 3,8
- Abmessungen der Blitzleuchte (mm/Zoll): 235 x 90,4 x 49 / 9,2 x 3,5 x 1,9 • Gewicht (g/oz): 585/20,6 (ohne Batterien)

Wiederaufladezeit und Blitze pro Ladung

Batterien	Wiederaufladezeit	Blitze pro Ladung
4 AA-Alkali-Batterien	ca. 0,1 - 7 Sek.	ca. 120 - 800

* Bei Aufnahmen mit dem minimalen Abstand für Blitzbelichtungssteuerung sollte der Blendenwert auf 3 Stufen unterhalb der vollständigen Öffnung eingestellt sein.
* Zur Verwendung des MT-24EX mit einem EF 180mm 1:3,5 L Macro USM-Objektiv ist ein 72C Macro Lite Adapter erforderlich.
* Bei Makroaufnahmen mit dem Makro-Objektiv MP-E 65mm 1:2,8 1-5x empfiehlt sich die Verwendung einer optionalen Gegenlichtblende.

Externe Stromversorgung für Speedlite

| Kompakt-Batteriepack CP-E3



Pack für 8 AA-Batterien mit herausnehmbarem Magazin für den schnellen Austausch von Batterien.

- 8 AA-Batterien (Alkali, Lithium oder Ni-MH-Akkus)
- Gewicht (g/oz): 220/7,8 (ohne Batterien)

| Batteriemagazin CPM-E3



Optionales Austausch- oder Ersatzmagazin für das CP-E3.

- 8 AA-Batterien (Alkali, Lithium oder Ni-MH-Akkus)

Transmitter

| Speedlite Transmitter ST-E2*



Der Transmitter kann an den Zubehörschuh der Kamera angeschlossen werden und ermöglicht die drahtlose Steuerung von Speedlite 580EX- und/oder 430EX-Blitzgeräten, wenn sie als Slave-Blitze eingesetzt werden. Das Verhältnis von Helligkeit und Lichtstärke kann bei Multiblitzsystemen durch die E-TTL II-Blitzautomatik gesteuert werden. Der Transmitter ist zudem mit einem AF-Hilfslinien für Bereichsaufokus ausgestattet.

- Stromversorgung: 1 Lithium-Batterie (2CR5)
- Gewicht (g/oz): 100/3,5

* Multiblitzsteuerung und Lichtverhältnissteuerung werden von folgenden Kameras unterstützt: EOS-1v, EOS-3, EOS 30V/33V/30, EOS 300X, EOS 300V, EOS 3000V, EOS-1Ds Serie, EOS-1D Serie, EOS 5D, EOS 30D, EOS 20D/20Da, EOS 10D, EOS D60, EOS D30 sowie EOS 350D DIGITAL und EOS 300D DIGITAL.
* Das Lichtverhältnis zwischen Slave-Blitzen kann auch mit anderen hier nicht aufgeführten EOS Kameras manuell gesteuert werden.

Zubehör für drahtgebundene Multiblitzsysteme

| Anschlusskabel für Kameraschuh 2



Mit diesem 60 cm langen Anschlusskabel können ein Speedlite und alle unterstützten Speedlite-Funktionen getrennt von der Kamera verwendet werden.

| TTL-Distributor*



Ein TTL-Distributor dient als Hub zum Verbinden des TTL-Zubehörschuhadapters 3 mit mehreren Speedlites. Über ihn können auch bis zu drei externe Zubehöradapter OA-2 angeschlossen werden.

| TTL-Zubehörschuhadapter 3*



Über diesen Adapter können mehrere Blitzgeräte angeschlossen werden. Er kann an den Zubehörschuh der Kamera oder an den externen Zubehöradapter OA-2 und einen TTL-Distributor angeschlossen werden.

| Anschlusskabel 60*



Länge: ca. 60 cm/2 Fuß

| Externer Zubehöradapter OA-2*



Dieser Adapter ist hilfreich bei der Verwendung eines Speedlites, das nicht direkt an die Kamera angeschlossen ist. Er verfügt zudem über eine Montagevorrichtung für ein Stativ. Er kann mit einem Kabel an die Kamera und den TTL-Zubehörschuhadapter 3 angeschlossen werden.

| Anschlusskabel 300*



Länge: ca. 300 cm/10 Fuß

* TTL-Blitzbelichtungssteuerung wird in Kombination mit einem E-TTL-kompatiblen Speedlite unterstützt. Automatischer Zoom wird nicht unterstützt.
Nicht kompatibel mit EOS 300X, EOS-1Ds Serie, EOS-1D Serie, EOS 5D, EOS 30D, EOS 20D/20Da, EOS 10D, EOS D60, EOS D30, EOS 350D DIGITAL und EOS 300D DIGITAL.

Speedlite 580EX/430EX-Unterstützung für EOS Kamerafunktionen



EOS

Modell	Längste Verschlusszeit bei Blitzsynchronisation (Sek.)					Messmethode			Kurzzeit-synchronisation	FE-Blitz-belichtungs-speicherung	Unterstützung für drahtlosen Betrieb		Blitzbelichtungskorrektur		Einstell-blitze	Synch. auf zweitem Verschluss-vorhang
	1/90	1/125	1/200	1/250	1/500	E-TTL II	E-TTL	TTL (mit C.Fn-03-1-Einstellung)			E-TTL	M/Multi	Blitz	Kamera		
EOS-1v				○		×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS-3			○			×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS 30V / 33V		○				○	×	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS 30 / 33		○				×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS 50E		○				×	○	○	○	○	○ Einzelgruppensteuerung	○	○	○	×	○
EOS 300X		○				○	×	×	○	○	○	○	○	×	○	○
EOS 300V	○					×	○	○	○	○	○	○	○	×	○	○
EOS 3000V	○					×	○	○	○	○	○	○	○	×	×	○
EOS 300	○					×	○	○	○	○	○ Einzelgruppensteuerung	○	○	×	×	○
EOS 500N	○					×	○	○	○	○	○ Einzelgruppensteuerung	○	○	×	×	○

EOS DIGITAL

Modell	Längste Verschlusszeit bei Blitzsynchronisation (Sek.)					Messmethode			Kurzzeit-synchronisation	FE-Blitz-belichtungs-speicherung	Unterstützung für drahtlosen Betrieb		Blitzbelichtungskorrektur		Einstell-blitze	Synch. auf zweitem Verschluss-vorhang	Display für Zoomsteuerung	Übermittlung d. Farbtemperatur
	1/90	1/125	1/200	1/250	1/500	E-TTL II	E-TTL	TTL			E-TTL	M/Multi	Blitz	Kamera				
EOS-1Ds Mark II				○		○	×	×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS-1Ds				○		×	○	×	○	○	○	○	○	○	○	○	×	×
EOS-1D Mark II N				○		○	×	×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS-1D Mark II				○		○	×	×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○ Firmware Vers. 1.0.3 oder höher erforderlich
EOS-1D					○	×	○	×	○	○	○	○	○	○	○	○	×	×
EOS 5D			○			○	×	×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS 30D				○		○	×	×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS 20D/20Da				○		○	×	×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS 10D			○			×	○	×	○	○	○	○	○	○	○	○	×	×
EOS D60			○			×	○	×	○	○	○	○	○	○	○	○	×	×
EOS D30			○			×	○	×	○	○	○	○	○	○	○	○	×	×
EOS 300D DIGITAL			○			○	×	×	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
EOS 350D DIGITAL			○			×	○	×	○	○	○	○	○	×	○	○	×	×

Canon